

Pressemitteilung

#WirVsVirus Hackathon: Vodafone Institut unterstützt Umsetzungsprogramm der Bundesregierung

Vodafone Institut leistet Anschubfinanzierung für Solution Enabler - Programm im Kampf gegen Covid-19 und unterstützt mit Social Start-up Know-How sowie Digital-Expertise

Berlin, 08.04.2020. Es war der größte Hackathon aller Zeiten – der WirVsVirus Hackathon, den die Bundesregierung in Zusammenarbeit mit Akteuren der Zivilgesellschaft im März in Rekordzeit organisiert hatte. Die vielversprechendsten Projekte und digitalen Prototypen, die zehntausende Menschen innerhalb von nur 48 Stunden entwickelt haben, werden jetzt in die Praxis gebracht. Eine **Expert:innen** Jury hat **130** Projekte aus rund 1.500 eingereichten Ideen gekürt, die dabei helfen sollen die sozialen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronakrise zu bewältigen.

Die Bundesregierung hat ein großangelegtes Unterstützungsprogramm unter der Schirmherrschaft des Bundeskanzleramts, angekündigt, dessen Umsetzung das Vodafone Institut in den kommenden Monaten unterstützen wird. Das gemeinsame Online-Event zum Start des Programms wird heute seitens des Bundeskanzleramtes von **Dorothee Bär** eröffnet. „Mit dem Umsetzungsprogramm wird der Hackathon jetzt zum Marathon. Wir sind überzeugt, dass die ausgewählten Lösungen einen wichtigen Beitrag zur Bewältigung der Krise leisten können.“, sagt Dorothee Bär, Staatsministerin für Digitalisierung. Gleichzeitig betonen die Organisatoren: „Viele der Lösungen sind Prototypen. Schnelles Testen und Anpassen der Lösungen ist fester Bestandteil des Programms. Die Situation in der Corona-Krise verändert sich jede Woche, entsprechend flexibel müssen die Lösungen und Teams sein.“

Inger Paus, Geschäftsführerin des Vodafone Instituts gratuliert den vielen ausgezeichneten Projekten des Hackathons: „Das WirVsVirus-Hackathon hat der Bundesregierung gezeigt, wie viel Kreativität und Innovationskraft die Politik gemeinsam mit der Zivilgesellschaft freisetzen kann, um große gesellschaftliche und wirtschaftliche Herausforderungen wie die Coronakrise zu bewältigen. Das Vodafone Institut beschäftigt sich seit langem mit der Frage, wie man Technologie gemeinwohlorientiert nutzen kann. Deshalb haben wir keinen Moment gezögert, das Solutions Enabler Programm zu unterstützen. Es ist eine einmalige Chance, in kürzester Zeit eine Vielzahl von nachhaltigen Lösungen für die Gesundheit und Pflege, die Zusammenarbeit von Wirtschaft und Staat und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu schaffen, die auch über die Corona Krise hinaus Wirkung entfalten.“

Pressekontakt
Danyal Alaybeyoglu
Leitung Marketing, Medienarbeit &
Kampagnen

Mobile: +49 172 2403359
danyal.alaybeyoglu@vodafone.com

**Vodafone Institut für Gesellschaft und
Kommunikation GmbH**
Büro Berlin
Behrenstraße 18
10117 Berlin

www.vodafone-institut.de

Social Media:

LinkedIn
twitter.com/vf_institute
facebook.com/VodafoneInstitute
youtube.com/VodafoneInstitute

Das Vodafone Institut wird insbesondere das an den #WirVsVirus Hackathon anschließende Solution Enabler-Programm als Förderpartner unterstützen. Der Solution Enabler, der vom Sozialunternehmen ProjectTogether umgesetzt wird, ist als Umsetzungsprogramm für die vielversprechenden Lösungen in Zeiten von Covid-19 konzipiert. Das Programm erstreckt sich vorerst über einen sechsmonatigen Zeitraum. Ziel ist es eine schnellstmögliche Umsetzung der Lösungen um Lösungen gegen die Auswirkungen von Covid-19 schnell zu testen und breitflächig umzusetzen. Das Vodafone Institut hat die Anschubfinanzierung für den Solution Enabler bereitgestellt und wird die Umsetzung des Programms darüber hinaus mit Expertise und Digital-Know-how unterstützen. Neben dem Vodafone Institut fördern die BMW Foundation Herbert Quandt und Google das Programm.

Das Solution Enabler Programm umfasst folgende Bausteine:

- 1) Wöchentliche Sprints in den 12 Handlungsfeldern: Teams, deren Lösungen zu einem Handlungsfeld gehören, arbeiten als "Peer-Group" zusammen. Jede Woche werden Prioritäten gemeinsam gesetzt und Fortschritte geteilt, um schnell miteinander und voneinander zu lernen. Jede Peer-Group bekommt wöchentliches Feedback von Expert:innen und Akteuren aus der Praxis.
- 2) Bedarfsgerechte Unterstützung mit Ressourcen und Expertise: Über eine digitale Plattform können die Teams zu jeder Zeit eine Vielfalt an Ressourcen - wie z.B. Infrastruktur, pro-bono Dienstleistungen oder Reichweite - anfragen, und haben Zugriff auf einen kuratierten Pool von 300 Expert:innen.
- 3) Pilotierung und Skalierung der Lösungen mit Umsetzungspartnern: Teams mit vielversprechenden Prototypen werden mit öffentlichen und privaten Institutionen zusammengebracht. Damit stellen wir sicher, dass die Teams Synergien nutzen und gegebenenfalls an etablierten Lösungen andocken können

Pressekontakt
Danyal Alaybeyoglu
Leitung Marketing, Medienarbeit &
Kampagnen

Mobile: +49 172 2403359
danyal.alaybeyoglu@vodafone.com

**Vodafone Institut für Gesellschaft und
Kommunikation GmbH**
Büro Berlin
Behrenstraße 18
10117 Berlin

www.vodafone-institut.de

Social Media:

LinkedIn
twitter.com/vf_institute
facebook.com/VodafoneInstitute
youtube.com/VodafoneInstitute

Über das Vodafone Institut für Gesellschaft und Kommunikation

Das Institut ist Vodafones europäischer Think-Tank. Wir analysieren die Potentiale digitaler Technologien und deren verantwortungsvolle Nutzung für Innovation, Wachstum und nachhaltige gesellschaftliche Wirkung. Mit Hilfe von Studien und Veranstaltungen bieten wir eine Plattform für den Dialog von Vordenkern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Es ist unser Anliegen, einen besseren Zugang zu Technologie für alle Teile der Gesellschaft zu ermöglichen. Deshalb entwickeln und unterstützen wir Projekte zur Stärkung von Frauen wie zum Beispiel mit dem Social-Tech Accelerator „F LANE“ im Bereich Digitalwirtschaft. Das Vodafone Institut versteht sich als interdisziplinäre Plattform und profitiert dabei von der Expertise seines internationalen Beirats.